

Inhalt

Karte von Masuren	8
-----------------------------	---

LAND UND LEUTE	10
-----------------------	-----------

GRENZLAND FERN VON LÄRM UND TRUBEL	
Burgen, Kirchen, Klöster – ein reiches kulturelles Erbe	12
Wälder und glitzernde Seen	14
Grüne Lunge Polens	16
Die Heiden aus der »Wildnis«	18
♦ <i>Prußische »Barbaren« – Vorbilder für die Christenheit?</i>	21
Geistliche Burgen – die Deutschordensarchitektur	22
Die Masuren – Armut in der Wildnis	24
♦ <i>Volkstanz Mazurka – vom Sehnsuchtslied zur Nationalhymne</i>	28
Paläste des Adels	30
Die Ortsnamen Masurens	34
Land der Erinnerung	36
♦ <i>Windmühlenzeit – Nostalgie-Denkmäler werden wieder gepflegt</i>	42
Das Bernsteinland im Norden	44

BLICK IN DIE GESCHICHTE	48
--------------------------------	-----------

LEIDVOLLE VERGANGENHEIT – HOFFNUNGS- FROHER AUSBLICK	
Die ersten Missionare	50
Der große Krieg: Kreuzritter gegen Preußen	52
Starker Staat – freie Siedler	56
Masuren wird preußisch	60
♦ <i>Kirchen, Wallfahrten, Gebete: im Bann der himmlischen Königin</i>	62
Zeit des Absolutismus	64
Armut und Auswanderung im 19. Jahrhundert	68
Tragödie des Nationalismus: Krieg, Tod, Vertreibung	70
Ende des Kalten Kriegs: hoffnungsfroher Neuanfang	74
♦ <i>Zeittafel zur masurischen Geschichte</i>	76

DER WESTEN	78
-------------------	-----------

VON DER EYLAUER SEENPLATTE BIS NEIDENBURG	
Ermland und Oberland	80
Eylauer Seenplatte	82
Osterode – Perle des Oberlands	86
♦ <i>Märchen, Mythen, Moorgespenster: sagenhaftes Masuren</i>	88
Wo Schiffe über Berge rollen	90
Elbing und der Drausensee	92
Frische Brise: zur Nehrung und nach Frauenburg	94
Allenstein – Tor zu Masuren	98
♦ <i>Ketzer Kopernikus: Die Erde ist nicht der Mittelpunkt des Alls</i>	101
Freilichtmuseum Hohenstein	102
Blut und Folklore: Symbolort Grunwald-Tannenberg	106
Dietrichswalde – das ermländische Lourdes	108
Neidenburg – südlichste Stadt Masurens	110

DIE GROSSEN MASURISCHEN SEEN **112**

VOM SPIRDINGSEE BIS ANGERBURG

Seen und Kanäle – die Wasserstraßen	114
Spiirdingsee – das masurische Meer	118
Lucknainer See – das Schwanenparadies	120
♦ <i>Fisch, Beeren, Pilze: Lukullisches von Märkten und Basaren</i>	122
Nikolaiken – das Venedig Masurens	124
Johannisburg – Stadt am Rand der Wildnis	126
In der Johannisper Heide	128
Krutinna – Seele Masurens	130
Altgläubige in Eckertsdorf	134
Sensburg – Stadt der Festivals am Wasser	136
♦ <i>Popielno am Spiirdingsee – neue Heimat für Tarpan-Wildpferde</i>	138
Wassersporthochburg Lötzen	140
Angerburg und der Mauersee	144

DER OSTEN **146**

VON DEN SEESKER HÖHEN BIS ZUR BORKENER HEIDE

Goldap: im Bann der Heide und der Seesker Höhen	148
Jagdrevier Rominter Heide	152
Suwałki-Seenplatte und Hańcza-See	154
♦ <i>Storchenland: Jeder dritte Storch Europas lebt in Mauren</i>	156
Kloster und Nationalpark Wigry	158
Czarna Hańcza und Augustower Heide	160
Am europäischen Amazonas: der Biebrza-Nationalpark	162
Nostalgisches Zentrum im Osten: Lyck	164
♦ <i>Engagement für die Heimat: Lenz – Lycks berühmtester Sohn</i>	167
Wisent-Wildnis Borkener Heide	168

DER NORDEN **170**

VON RASTENBURG NACH HEILIGELINDE

Das rote Rastenburg	172
♦ <i>Arno Holz – Sehnsucht nach der Stadt der Kindheit</i>	174
Mahnmal Wolfsschanze	176
Barockjuwel Heiligelinde	178
Rössel – katholische Hochburg im evangelischen Preußen	180

VOR DEN TOREN MASURENS **182**

ABSTECHER NACH DANZIG UND KÖNIGSBERG

Ausflug nach Danzig	184
♦ <i>Ausdruck von Reichtum und Wohlstand: der alte Danziger Hafen</i>	197
Ausflug nach Königsberg	198

REISEHINWEISE **206**

DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK

Informationen von A bis Z	208
Kleiner Sprachführer: wichtige Wörter auf Polnisch	218

Orts-, Namens- und Sachregister	220
---	-----